Tabelle C2.2.1-1: **Durchschnittliche Kompetenzausprägung in der Gruppe der Fortzubildenden mit Ausbildungshintergrund „Industrie“ und „Handwerk“ zu Beginn und am Ende der Fortbildung**

		Ausbildungshintergrund: Mittelwert (Standardabweichung, n)		Effektgröße d			Ausbildungshintergrund: Mittelwert (Standardabweichung, n)		Effektgröße d
	Fachwissen	Ausbildungshintergrund „Industrie“	Ausbildungshintergrund „Handwerk“			Fachwissen	Ausbildungshintergrund „Industrie“	Ausbildungshintergrund „Handwerk“	
Zu Beginn der Fortbildung	Gesamt	0,43 (0,79; 90)	-0,47 (0,86;50)	1,10	Am Ende der Fortbildung	Gesamt	0,50 (1,12; 79)	-0,66 (1,04; 45)	1,06
	Grundlagen der Elektrotechnik	0,42 (1,26; 90)	-0,4 (1,10; 50)	0,68		Grundlagen der Elektrotechnik	0,68 (1,68; 79)	-0,96 (1,47; 45)	1,02
	Elektrische Anlagen und Systeme[1]	0,37 (1,26; 90)	-0,29 (1,16; 50)	0,54		Elektrische Anlagen und Systeme	0,51 (1,33; 79)	-0,65 (1,52; 45)	0,83
	Steuerungstechnik	0,71 (1,52; 90)	-0,71 (1,25; 50)	0,99		Steuerungstechnik	0,32 (1,07; 79)	-0,63 (1,3; 45)	0,82
						Problemlösefähigkeit	0,47 (0,83; 66)	-0,64 (1,33; 37)	1,07

[1] Der Mittelwertunterschied zwischen den beiden Gruppen ist auf einem Niveau von $p<.01$ signifikant, alle anderen Unterschiede sind auf einem Niveau von $p<.001$ signifikant.

Quelle: BIBB-Forschungsprojekt ProMech (2.2.305), Berechnungen des Bundesinstituts für Berufsbildung